

Auserwählte, liebe Freunde, in Mir lebt ihr, in Mir atmet ihr, auf Mich hofft ihr, Ich, Ich Jesus, bin Alles für euch. Öffnet Mir das Herz immer mehr, Ich will in ihm leben, wo Ich bin, ist der Allerheiligste Vater, ist der Heilige Geist.

Geliebte Braut, wer Mich im Herzen hat, hat die Heiligste Dreifaltigkeit, Die in ihm wohnt, das Paradies beginnt für ihn bereits schon auf Erden. Hast du dies gut verstanden?

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, ich habe es schon als Kind verstanden; mein Herz sehnte sich nach Dir, mit seiner leisen Stimme rief es Dich, mit dem tiefen Verlangen ersehnte es Dich glühend. Ich habe immer mit Dir gesprochen als wäre Deine Gegenwart in mir lebendig, wie man es mit einem süßen Freund macht, der immer in der Nähe ist, mit dem man einträchtige Gespräche führt und in süßem Einklang ist. Ich habe sehr bald Deine Gegenwart in mir wahrgenommen und dies als etwas herrliches, jedoch auch gewöhnliches betrachtet. Ich dachte immer, dass es für alle so wäre. Ich spürte innerlich ein besonderes Glück, das in meinem kleinen Sein schwang, nichts wunderte mich, ich erkannte, dass mein Schöpfer Sich Seines Geschöpfs annahm, wie die Mutter sich ihres geliebten Kindes annimmt. Geliebter Jesus, ich kann nicht mit Worten ausdrücken, was ich bereits als Kind in meinem Sein wahrnahm: es war wie eine sanfte Musik die in mein Innerstes spielte, Tag und Nacht, ich habe nie gedacht, ein vergängliches und sterbliches Geschöpf zu sein, wie eine Blume, die heute da ist und morgen nicht mehr, ich spürte in meinem Wesen den Keim der Unsterblichkeit. Du, Jesus, erklärtest mir mit Deiner Lebendigen Gegenwart, das Geheimnis des menschlichen Lebens, das freilich für eine Weile aufhört, jenes des Körpers erfährt in der Tat eine Unterbrechung, aber jenes der Seele ist unsterblich. Ja, Jesus, frühzeitig habe ich, durch Deinen Willen, das wunderbare Geheimnis des menschlichen Lebens verstanden. Ich betrachtete zwar die Blume, die heute so schön und morgen schon nicht mehr ist, aber ich spürte in mir ein Pochen ewigen Lebens, ich sagte mir: ja, die Blume ist heute da und morgen nicht mehr, aber mein Sein ist nicht so, ist ganz anders, mein Schöpfer hat mich unsterblich erschaffen in der Seele, der Leib wird einst dann dem Los der Seele folgen. Du, Süßer Jesus hast mir frühzeitig all diese Dinge erklärt und ich habe nicht gezögert sie zu verstehen, da sie bereits eingepägt waren in meinem DNA; wie möchte ich, dass jeder Mensch frühzeitig das erhabene Geheimnis seines Lebens verstünde, das sehr anders ist als jenes des Unmenschen. Wer sich ein Werk Deiner Liebe fühlt und begreift, von Dir nur aus Liebe erschaffen worden zu sein, von Deiner Liebe getragen zu werden, gerufen zu sein, für immer in Deiner Liebe zu leben, ist glücklich, ist voll lebendiger Hoffnung, geht im Flug der freudigen Ewigkeit mit Dir zu. Wie möchte ich, dass jeder Mensch bald und gut die Bedeutung und den Wert des Lebens verstünde, dies ist die erhabenste Eroberung: den Sinn und den Wert der erhabenen Gabe des menschlichen Lebens zu erkennen. Oft stelle ich mir diese Frage: haben die Menschen der Erde, diese Geschöpfe die von Dir erschaffen und so bevorzugt sind, den Wert ihres Seins erkannt? Haben sie die Bedeutung ihres Daseins erkannt? Ich erwäge: nach Deiner Menschwerdung hat der Mensch gewissermaßen verstanden, sogar dem Engel überlegen zu sein, da Du, Angebeteter Jesus gewählt hast, Mensch unter den Menschen zu werden, obwohl Du Gott geblieben bist, und nicht Engel unter den Engeln. Du, Unendliche Liebe, hast die menschliche Natur gewollt, zum Heil der Menschheit aller Zeiten. Diese erhabene Wahrheit müsste jeden Menschen glücklich machen und ihn begreifen lassen, welches weitere Schicksal Du für ihn gewollt hast. Ich denke an Deine gespendeten erhabenen Gaben: zu jener des menschlichen Lebens gib es die Erhabenste Gabe der Eucharistie. Als Du das erste Mal Wahrhaftig und Lebendig in meinem Sein eingegangen bist, erfüllte mich ein Glück, das mir unfassbar erschien, mir schien hoch hinauf zu fliegen, immer höher hinauf. Welch erhabene Gabe ist die Eucharistie! Bald schon hast Du mir die Bedeutung und die unendliche Süßigkeit begreifen lassen. Angebeteter Jesus, beim Bedenken dieser Dinge, müsste jeder Mensch glücklich sein und immer höher fliegen, wie ein Adler, die den Flug immer mehr hebt, um die höchsten Gipfel zu erreichen und der Quelle des

Lichtes zu begegnen. Mit dem Geiste kann der Mensch sich bis zu Dir erheben, denn dies willst Du, dafür hast Du ihn erschaffen, alles hängt von seinem Willen und von seinen Entscheidungen ab, er kann auch tief sinken und einem Unmenschen ohne Seele ähnlich werden. Du, Süßester Gott, hast dem Menschen diese Möglichkeit gegeben, mit seinem freien Willen muss er seine Wahl treffen. Jeder Mensch möge bald den Wert und die Bedeutung seines Lebens begreifen, jeder Augenblick sei ein Lied der Liebe für Dich, Wunderbarer Gott, Einzige Quelle der Schönheit und Harmonie. Du bist Alles, aber nicht ein in sich eingeschlossenes Alles, Du bist ein Alles, Das Sich Seinen menschlichen Geschöpfen schenken will, Du willst, dass sie einst Anteil haben an Deinem Unendlichen Sein. Ich bitte Dich, Süße Liebe, jedem Menschen zu helfen, bald diese erhabene Wahrheit zu begreifen.

Geliebte Braut, wer Mir bald das Herz öffnet, kennt sie bald, wer sich jedoch nicht Meiner Liebe öffnen will, bleibt im Dunkeln und sein Ende ist schrecklich. Es frohlocke dein Herz, das eng an Meines gedrückt ist, ein dichter Gnadenregen fällt noch auf die Erde herab zum Heil der Seelen, der Mensch muss die Gnaden nur annehmen.

Du sagst Mir: Gepriesen, gepriesen, gepriesen seiest Du, Gott der Liebe und der Unendlichen Barmherzigkeit, jeder Mensch mache bald aus seinem Dasein ein Lied der Liebe für Dich.

Geliebte Braut, bleibe in Meinem Herzen, genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

Jesus



## Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, keiner schiebe seine Bekehrung auf, Ich bitte euch, liebe Kinder der Welt, bekehrt euch und zögert nicht länger. Meine Liebe will, dass ihr alle gerettet und glücklich seid, aber ihr könnt es nicht sein, wenn ihr in der Ungläubigkeit und in der Sünde verbleibt. Liebe Kinder, heute lade Ich euch erneut ein, über die Gebote nachzusinnen, die in eurem Herzen geschrieben sind: liebe kleine Kinder, ihr könnt nicht sagen Gott zu lieben, wenn ihr die Heiligen Gesetze nicht befolgen wollt. Ich sehe, dass viele von euch im Bösen verstockt sind und sich nicht ändern wollen, sie sagen: Zum Schluss werde auch ich mich ändern, auch ich mich bekehren. Geliebte Kinder, sagt dies nicht, wartet nicht länger ab und öffnet Gott euer Herz, euren Verstand; wenn das Herz frostig wie Eis wird, wie kann es pochen? Wenn der Verstand umnebelt und finster ist, wie könnt ihr die Dinge Gottes begreifen? Wenn ihr die Dinge Gottes nicht begreift, welche Hoffnung auf Heil habt ihr? Geliebte Kinder, ihr denkt an vieles, in eurem Kopf wimmelt es von Gedanken, aber welchen Platz habt ihr Jesus eingeräumt? Ihr führt lange Gespräche über dieses oder jenes, aber wie viel Zeit widmet ihr Gott? Ich sage euch und wiederhole euch seit langem, dass dies noch die günstige Zeit ist, dies ist die Zeit der Barmherzigkeit: ergreift sie, solange euch der Augenblick des Lebens gewährt ist. Denkt an den reichen Mann, von dem Jesus gesprochen hat. Er gedachte sich das Leben zu genießen, aber er hatte nicht daran gedacht, Gott über seine Werke Rechenschaft ablegen zu müssen. Er bildete sich sicher ein, noch lange zu leben, aber gerade in jener Nacht, verlangte Gott Rechenschaft über sein Leben. Geliebte Kinder, denkt nicht so sehr an die Dinge der Erde, sodass ihr Gott vergesst. Ich bitte euch, Ich bitte jeden von euch, Gott, Seiner Wunderbaren Liebe, das Herz zu öffnen. Ich bitte euch, Gott an die Spitze eurer Gedanken zu stellen und mit Freude Seinen Willen zu erfüllen. Wenn ihr dies tut, werdet ihr wahre Freude haben, den Frieden des Herzens, ihr werdet alles haben und es wird euch nichts mangeln. Ich sage euch, liebe Kleine, dass Ich mich sehr wegen euch Sorge, die ihr in der Ungläubigkeit und im Zweifel verschlossen bleibt: wenn ihr euch nicht bekehrt, wenn ihr eure Sünden nicht bereut, welches wird euer Ende sein? Kinder der Welt, zögert nicht, bleibt nicht an die Güter die vergehen geklammert, hängt euch an Gott, geliebte Kinder, begreift, begreift gut, dass alles vergeht, nur Gott bleibt. Die Weltszene wird sich ändern, gemäß dem Willen Gottes wird sie sich komplett verändern, wer sich Ihm, Seiner Liebe nicht geöffnet hat, mache sich nichts vor: in der neuen Szene wird er nicht sein. Dies ist der Augenblick um zu geben, viel zu geben Gott und den Brüdern, es ist sicher nicht die Zeit um zu zögern, unschlüssig zu sein und allerhand Unsicherheiten zu haben. Gebt, Kinder, gebt Gott euer Herz, den Verstand, jedes Pochen, Er wird gewiss das Herz und den Sinn verändern und wird euch Ihm immer ähnlicher machen. Wollt ihr, Jesus ähnlich sein, liebe Kinder?

Die geliebte Tochter sagt Mir: Heiligste Mutter, dies allein wollen wir, dies allein ist unser glühender Wunsch: in allem Jesus zu ähneln, hilf uns in diesem Vorgang und führe uns, führe jeden Menschen auf dem erhabenen Weg der Heiligkeit, dies sei der Endzweck für jeden Menschen: heilig zu werden und für immer bei Gott zu leben. Mutter, ich habe das unermessliche Glück der Seligen gesehen, im Paradies herrscht wahre Freude, tiefer Friede; führe uns alle, wirklich alle, in das Paradies bei Dir, um für alle Ewigkeit Gott anzubeten.

Geliebte Kinder, dies wünsche Ich, lasst euch von Meiner Liebe umarmen.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

### **HL. Jungfrau Maria**